



In eigener Sache



Rebekka Fischer

Das Jahr 2024 zeichnete sich durch eine Flut von Unterstützungsanträgen ab. Frau Schweizer war völlig überlastet mit der Bearbeitung der Anträge. Im Oktober konnten wir Daniela Mächler als neue Hilfskraft zu 50% einstellen.

Zum Jahresbericht 2024

Da der „Gnadenhof Hübeli“ nur rein administrativ unterstützt wird, gibt es 2024 keinen Beitrag zum Projekt selbst. Übernommene Fremdkosten: CHF 7'059.-. Die „Arche der Katzen“ hat CHF 10'000.- erhalten. (Asyl für nicht-vermittelbare Katzen) Der Gnadenhof „Tierlihof Moos“ erhielt einmalig CHF 15'000.- (Tierarztkosten pauschal).

Der hohe Spendeneingang resultierte aus zwei Erbschaften oder Legaten in der Höhe von insgesamt CHF 479'989.-.



Kira Schweizer

Neu sind die Ausgaben für Werbung (Inserate und Publireportagen) in der Höhe von CHF 6'409.-. Damit wurden erste Schritte gegen den stetigen Spendenrückgang in Angriff genommen. Die Neuspendergewinnung wird 2025 intensiviert. Zudem sollen die sozialen Medien intensiver bearbeitet werden.

Der Aufwand für unserer Projekte (Sensibilisierungsprogramme, Haustierhilfe und institutionelle Beiträge) betrug CHF 503'148.-.

Rebekka Fischer
Vereinspräsidentin



Unsere Härtefälle 2024

Haustiere retten – unser Fokus

Bei einem Autounfall, einem Sturz aus dem Fenster, einem verschluckten Fremdkörper oder bei Vergiftungen, gilt es schnell zu helfen und die notwendigen Behandlungen oder Operationen zu ermöglichen. Tierhalter, die an der Armutsgrenze leben, werden jedoch immer wieder abgewiesen, weil sie die Kosten dafür nicht tragen können. Das bedeutet, dass Tiere eingeschläfert, krank oder verletzt nach Hause geschickt werden oder die Tierhalter sie weggeben müssen.

Bei Tierbesitzern gehen wir davon aus, dass die Grundkosten wie Impfungen, Kastration oder Futter selbst beglichen werden. Bei Verletzungen sind jedoch schon die Kosten für die Diagnose für viele schon zu hoch. Beträge über mehrere hundert oder tausende von Franken können Familien, die bereits an der Armutsgrenze leben, in den Ruin treiben. Die Tiere sind für die meisten ein geliebter Anker, fürs Leben. Sei es, um nicht ganz alleine zu sein oder um eine verantwortungsvolle Aufgabe zu haben. Unsere Hilfe kommt also nicht nur kranken oder verletzten Tieren zugute, sie ist auch ein wertvoller Beitrag zu unserem Sozialsystem, welches für Tiere kein Budget hat.

Unterstützungsanträge werden von uns geprüft

- Nachweisbare Bedürftigkeit des Halters oder der Halterin (Bestätigungen vom Sozialamt, der IV oder Nachweis des Einkommens und Vermögens).
- Besitzernachweis: Chip Registrierung: Amicus oder Anis. Bei Katzen ohne Chip: Impfpass oder Heimtierpass, alte Rechnungen oder Kaufvertrag.
- Nachvollziehbare Notwendigkeit der Behandlung zum Wohl des Tieres (Belege und Berichte der Tierkliniken und Tierärzte). Wir sprechen immer mit den Tierärzten persönlich.
- Sicherstellung einer tiergerechten Lebensqualität aufgrund einer Behandlung/Operation.
- Die Rechnungen – oder Teilbeträge – werden direkt an Tierärzte oder Therapeuten bezahlt.

Unterstützungsanträge

Um unser Budget zu schonen, müssen wir zurzeit die Unterstützung für folgende Fälle ablehnen:

- Wiederholte Unterstützungsbeiträge über einen längeren Zeitraum sind nicht möglich.
- Bereits beglichene Tierarztrechnungen können nicht zurückerstattet werden.
- Keine Grundkosten für die Versorgung des Tieres – wie Impfungen, Kastration, Chip, Futter
- Keine Unterbringungskosten in Heimen oder bei Drittpersonen
- Die Kosten für Euthanasie und Kremationen können nicht übernommen werden.

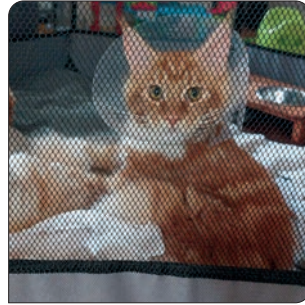


Dies sind einige der über 300 Hunde und Katzen, denen Sie 2024 geholfen haben.



Zeus

Zeus, 4-jährig, hat eine Hüftgelenksdysplasie und benötigt zwei Hüftgelenksprothesen. Die 2. OP wird von einer Stiftung bezahlt. Beitrag: CHF 6'356.10.



Chili

Die 5 Monate alte Katze ist vom Balkon gefallen. Dabei hat sie sich den Oberschenkel gebrochen und musste sofort operiert werden. Kosten: CHF 3'123.60.



Lucifer

Der 1-jährige Kater ist mit einem Lebershunt (Gefässfehlverbindung) geboren und musste dringend operiert werden. Kosten: CHF 8'042.15.



Nova

Der 2-jährige Malinois leidet unter einer chronischen Darmentzündung. Regelmässige Überwachung notwendig. Kosten: CHF 884.40.



Geronimo

Der 6-jährige Geronimo hatte eine Kreuzbandriss-OP. Die p.o. Komplikationen (Nierenversagen) führten zum Tod. Kosten: CHF 9'921.55.



Yuna

Der 3-jährigen Yuna ging es schlecht. Die Untersuchungen waren nicht schlüssig. Diagnose bei Operation: Gallenblasenriss. Kosten: CHF 2'571.75.



Leo

Der 4-jährige Leo ist aus dem 3. Stock gefallen und hat sich ein Bein gebrochen. Zum Glück gab es keine inneren Verletzungen. Kosten CHF 1'740.60.



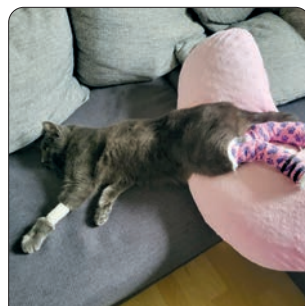
Lily

Lily wurde mit blutigem Husten ins Tierspital geschickt. Der gutartige Tumor in der Lunge wurde operiert. Kosten: CHF 4'627.80.



Lia

Die 6-jährige Lia ist aus dem Fenster gesprungen. Bänder- und Sehnenriss mussten operiert werden. Kosten: CHF 2'954.88.



Grey

Der 1-jährige Grey kam schwer verletzt nach Hause. Vermutlich wurde er von einer Mähmaschine erfasst. Kosten: CHF 1'956.40.



Xino

Der 2-jährige Xino wurde mit Leishmaniose diagnostiziert. Er braucht regelmässige Untersuchungen und Pflege. Kosten: CHF 917.80.



Sammy

Der einjährige Sammy ist vom Sofa gefallen und hat sich einen Unterschenkelbruch zugezogen. Beitrag: CHF 2'688.59.



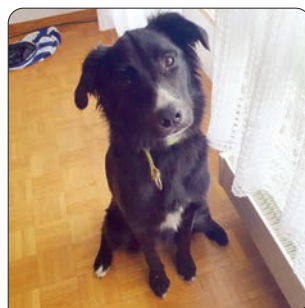
Balou

Der erst 4-jährige Balou hatte starke Hüftschmerzen. Er benötigt 2 neue Hüftgelenke. Die 2. OP wird von einer Stiftung bezahlt. Beitrag: CHF 6'448.90.



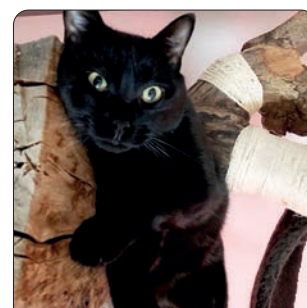
Fashion

Die 9-jährige Main Coon Dame hatte schwere Atemprobleme. Der verdrehte Lungenlappen wurde entfernt. Kosten: CHF 1'853.10.



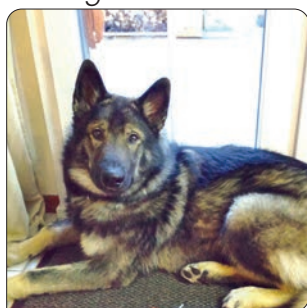
Luna

Luna ist 6 Jahre und leidet unter einer Autoimmunerkrankung. Nebst diversen Medikamenten wurde ihm die Milz entfernt. Kosten: CHF 6'691.00.



Pumba

Der Kater ist 11-jährig und hat Diabetes. Eine hypoglykämische Krise wurde während des Klinikaufenthaltes behandelt. Kosten: CHF 1'199.90.



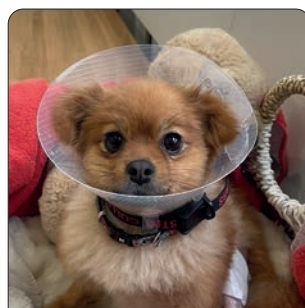
Zeus

Zeus ist 4-jährig und leidet unter Lahmheit der Hinterbeine. Diagnose: Hüftgelenk dysplasie. Die 2. Hüftoperation steht noch aus. Beitrag: CHF 6'356.10.



Moqui

Der kleine 1-jährige Kater kam schwer verletzt nach Hause. Die Kampf wunden entzündeten sich und mussten behandelt werden. Kosten: CHF 4'900.00.



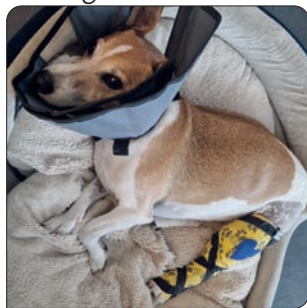
Amy

Beide Patellaluxationen der 4-jährigen Amy wurden mit einer Dreifachkorrektur in zwei Sitzungen erfolgreich behoben. Kosten: 3'701.70.



Lolita

Die 5-jährige Dackelhündin wurde von einem anderen Hund attackiert. Milz und Leber mussten teilweise entfernt werden. Kosten: CHF 1'136.75.



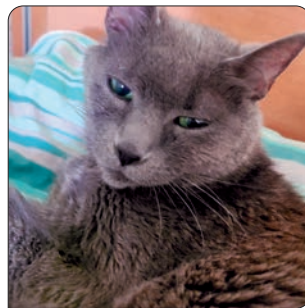
Rex

Der 12-jährige Jack Russel Rüde hatte einen Kreuzbandriss und musste operiert werden. Beitrag: CHF 2'000.00.



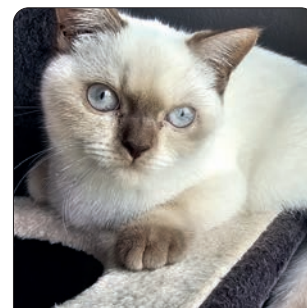
Speedy

Speedy ist erst 3 Jahre alt. Sie wurde verletzt vorgefunden. Ein Hinterbein musste amputiert werden. Kosten: CHF 1'507.75.



Musle

Die bereits 15-jährige Musle leidet unter Altersdiabetes. Ihr Halter ist Rentner und erhält Ergänzungsleistungen. Kosten: CHF 4'343.05.



Milka

Die 6-monatige Milka ist vom Balkon gefallen. Bei eigenverschulden bezahlen wir nur einen Anteil der Kosten. Beitrag: CHF 1'400.00.



WILLI & PARTNER
REVISION UND TREUHAND
STEUER- UND RECHTSBERATUNG
UNTERNEHMENSBERATUNG

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des Vereins "Haustierhilfe", Mönchaltorf ZH**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins "Haustierhilfe" für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Ein Mitarbeitender unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der eingeschränkten Revision war er nicht beteiligt.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Wetzikon, 30. Oktober 2025

WILLI & PARTNER AG

Bruno Wüst
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Sven Düring
zugelassener Revisionsexperte

Jahresrechnung



Jahresrechnung 2024

BILANZ	2024	2023
AKTIVEN		
Umlaufvermögen	481'171	180'197
Flüssige Mittel	370'563	178'840
Übrige kurzfristige Forderungen	10'020	0
Aktive Rechnungsabgrenzung 1'356	100'588	1'356
Anlagevermögen	13'350	27'800
Finanzanlagen Raiffeisen	0	10'000.
Sachanlagen	13'350	17'800.
TOTAL AKTIVEN	494'521	207'997
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital	9'802	8'804
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'036	2'456
Kurzfristige Verbindlichkeiten	36	0
Passive Rechnungsabgrenzung	8'730	6'348
Langfristiges Fremdkapital	0	0
Eigenkapital	484'719	199'193.00
Grundkapital	199'193	302'955
Jahresverlust/Jahresgewinn	285'526	-103'762
TOTAL PASSIVEN	494'521	207'997



BILANZ	2024	2023
Erfolgsrechnung		
Ertrag Spenden	822'411	409'989
Ertrag Gönner-Mitgliedschaften	171'515	222'140
Betrieblicher Ertrag	993'926	632'129
Aufwand Projekte/Haustiere	-503'148	-489'794
Betriebliches Ergebnis I	490'778	142'335
Personalaufwand	-112'587	-101'905
Betriebliches Ergebnis II	378'190	40'431
Übriger betrieblicher Aufwand	-86'004	-146'622
- Mietaufwand	-28'537	-28'049
- Unterhalt Reparaturen	-6'093	-7'256
- Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-604	-263
- Verwaltungsaufwand	-30'861	-44'333
- Informatikaufwand	-12'414	-10'787
- Werbeaufwand	-6'925	-16'099
- Sonstiger betrieblicher Aufwand	-570	-39'837
Betriebliches Ergebnis III	292'186	-106'191
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	-4'450	-5'968
Betriebliches Ergebnis IV	287'736	-112'160
Finanzaufwand	-2'230	-2'702
Finanzertrag	20	0
Betriebliches Ergebnis V	285'526	-114'862
Ausserordentlicher, einmaliger/periodenfremder Ertrag	0	11'100
Jahresverlust / Jahresgewinn	285'526	-103'7623



Haustierhilfe⁺

Für das Wohl von kranken
oder verletzten Haustieren



Haustierhilfe
Rehweid 11
8322 Russikon

info@haustierhilfe.ch
tiere@haustierhilfe.ch
www.haustierhilfe.ch

PostFinance Konto
Konto: CH98 0900 0000 8964 1680 1

 Büro: 041 467 06 79
Anträge: 041 467 09 99